



PLANETARIUM^{HH}

POPSTARS

LE VOYAGE ABSTRAIT

mit Soundpilot Raphaël Marionneau, sowie Thomas W. Kraupe und Simon Böttcher

Eine abstrakte Reise in den Kosmos um uns und in uns, gesteuert von eigenen Träumen und Fantasien. Von klassischer und elektronischer Musik bis french Chillout. Dabei durchqueren Sie millionen von Lichtjahren in wenigen Sekunden und blicken in Regionen des Kosmos, die Sie nie zuvor gesehen haben.

Die Multimedia-Show wurde von Raphaël Marionneau (le café abstrait), Thomas W. Kraupe und Simon Böttcher (Planetarium Hamburg) kreiert und gehört zu den erfolgreichsten Musikprogrammen der Stadt. Es ist das erste Event, bei dem ein DJ live mit der Multimedia-Technik eines Planetariums zusammenspielt, ein einzigartiges Erlebnis deutschlandweit. "le voyage abstrait" weckt mit den intensiven visuellen Eindrücken und den besonderen Musikarrangements vollkommen neue Emotionen.

Mittwoch, 1. September 2010, 20:30 Uhr

Eintritt: 15,- Euro

Bildmaterial (frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Raphaël Marionneau/Planetarium Hamburg):

http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/04_Popstars/le_voyage_abstrait/Voyage_001.jpg Raphaël Marionneau

STERNENWISSEN

STERNE UND PLANETEN IM HERBST 2010

Die aktuelle Himmelsvorschau mit dem Astronomen Thomas W. Kraupe

Nehmen Sie Platz in unseren bequemen Liegesesseln und erleben Sie bei jedem Wetter den Sternenhimmel über Hamburg – eine sternklare Nacht fernab störender Lichter. Der Direktor des Planetariums gibt Ihnen eine Vorschau auf die aktuellen und eindrucksvollen Himmelsereignisse der Jahreszeit.

Sie lernen die wichtigsten Sternbilder der Jahreszeit kennen und bekommen fachkundige Anleitung, damit Sie Sterne und Planeten danach bei klarer Sicht auch unter freiem Himmel finden! Mit der einzigartigen „Himmelsmaschine“ ZEISS Universarium 9 simuliert der Planetariumsdirektor für Sie naturgetreu den Lauf des Mondes und den Abstieg der Sonne im Tierkreis zum Herbstpunkt. Sie erleben in Zeitraffung die Bewegung der Planeten – von Jupiter, dem König der Herbstnächte, über den „verschundenen Abendstern“ Venus hin zum sonnennahen Merkur, der am Morgenhimmel einen seltenen Auftritt hat.

Empfohlen ab 10 Jahren.

Freitag, 3. September 2010, 19:30 Uhr

Eintritt: 8,- Euro, ermäßigt: 5,- Euro

Bildmaterial: [http://www.planetarium-](http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/02_Wissen/Sterne_und_Planeten/PlanetariumHamburg_ZeissUniversarium9.jpg)

[hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/02_Wissen/Sterne_und_Planeten/PlanetariumHamburg_ZeissUniversarium9.jpg](http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/02_Wissen/Sterne_und_Planeten/PlanetariumHamburg_ZeissUniversarium9.jpg)

Der Sternenprojektor Universarium IX, frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Tim Florian Horn

Planetarium Hamburg, Karten: 040 / 4288652-10, www.planetarium-hamburg.de

Pressekontakt: Anja Michalke, Tel.: 040/428 86 52-66, presse@planetarium-hamburg.de



PLANETARIUM^{HH}

STERNENTHEATER

NDR-HÖRSPIEL IM PLANETARIUM

Einmal im Monat laden wir Sie zu einer akustischen Reise unter nächtlichem Sternenhimmel ein. Wir präsentieren Ihnen Literatur-Adaptionen, Krimis, Science Fiction, Boulevardeskes, Klassiker der Hörspielgeschichte und Modernes – das Beste aus den Produktionen des NDR.

"Seitenspringer" von Jan Georg Schütte

Ein idyllisches Dorf, Samstagabend. Ein Ehepaar will die neue Küche einweihen. Dazu sind ein paar Freunde eingeladen. Aus Plaudereien entwickelt sich eine Debatte über Sinn und Zweck von Seitensprüngen und die grundsätzliche Frage, ob es überhaupt treue Beziehungen geben kann. Der Alkohol lockert Gemüter und Zungen. Unliebsame Wahrheiten kommen zur Sprache, Selbst- und Weltbilder werden infrage gestellt. Zu guter Letzt turmt der Hausherr auf dem Dach herum. Halsbrecherisches Unternehmen in Champagnerlaune oder Verzweiflungstat?
Eine Beziehungsgeschichte von Mittvierzigern, von Schauspielern entwickelt und von Jan Schütte zu einem hintergründig ironischen Doku-Drama verdichtet.

Jan Georg Schütte, Schauspieler (u. a. Thalia Theater, Schauspiel Köln), Theater- und Filmregisseur, hat sich in den letzten Jahren einen Namen mit zwei Kinofilmen gemacht, die er mit namhaften Schauspielern in freier Improvisation entwickelte.

Dienstag, 7. September 2010, 19:30 Uhr

Eintritt: 8,- Euro, ermäßigt: 5,- Euro

SONDERVORTRAG

DAS SIEBENGESTIRN – EIN HÜTER DER ZEIT IM ALTEN ORIENT

Vortrag von Prof. Matthias Albani, Universität Leipzig

Das Siebengestirn (Plejaden) ist eines der auffälligsten und schönsten Objekte am Firmament. Es lenkt fast magisch die Blicke des Himmelsbetrachters auf sich. Der im Sternbild Stier gelegene Sternhaufen spielte in fast allen alten Kulturen der Erde eine wichtige Rolle in Astrologie, Astronomie, Kalenderkunde, Religion und Mythologie. Wie ist dies zu erklären? Unter den funkelnden Sternen am Planetariumshimmel verfolgt der Vortrag die "irdischen Spuren" der faszinierenden Himmelskonstellation in den Schriften und in der Ikonografie des Alten Orients. Dabei erweist sich das Gestirn als eine Art Schlüssel zum Verständnis der Kalender- und Religionsgeschichte des Alten Orients.

Freitag, 10. September 2010, 19:30 Uhr

Eintritt: 8,- Euro, ermäßigt: 5,- Euro



PLANETARIUM^{HH}

STERNENTHEATER FÜR KINDER

WIEDERAUFNAHME: STERNBILDER UND LEGENDEN DER HERBSTNACHT

Eine sagenhafte Sternenreise für alle ab sechs Jahren

Warum tummeln sich so viele Meeresbewohner als Sternbilder am Herbsthimmel? Was haben Perseus und Andromeda damit zu tun? Und wo bitte geht's zum Andromedanebel?

Erstaunliche Rätsel gibt uns der herbstliche Sternenhimmel jetzt auf, und das Planetarium Hamburg macht daraus eine abenteuerliche aber auch lehrreiche Begegnung mit funkelnden Sternen und den Sternsagen der Herbstnacht.

An der Sternenkuppel des Planetariums erweckt dabei neueste Lasertechnik eine ganze Familie von Sternbildern zum Leben – sie beginnen zu sprechen und sich zu bewegen – kämpfen gegeneinander oder lieben sich. Als Erzähler führt uns der Schauspieler Bernd Stephan zurück in ein längst versunkenes Königreich...

Da ist die eitle Königin Kassiopeia und die schöne Prinzessin Andromeda, die von Ketos, dem Seeungeheuer, bedroht wird. Wird der mutige Held Perseus die geliebte Prinzessin vor diesem Seeungeheuer beschützen können?

Innovative Lasertricktechnik malt diese uralte Legende aus der griechischen Antike in neuen und wunderschön farbenfrohen Bewegtbildern in den prächtigen Sternenhimmel. Kinderleicht kann man sich dabei nicht nur die wichtigsten Sternbilder am Herbsthimmel merken. Die Astronomen des Planetariums, die als Reisebegleiter live dabei sind, sorgen mit Ihren Erklärungen dafür, dass keiner der Mitreisenden die interessantesten Sterne und die wundervollsten Beobachtungsobjekte übersieht. Schöner und bezaubernder kann man den Sternen über Hamburg kaum begegnen....

Die Produktion markierte im Herbst 2006 den ersten Einsatz der erheblich erweiterten Laserlichttechnik des Planetarium Hamburgs, das nun über die weltweit modernste und vielseitigste Showlaseranlage verfügt. In Kombination mit dem hochwertigsten Sternenprojektor Zeiss-Universarium 9 und dem digitalen 3D-Visualisierungssystem Digistar-3 bietet das Planetarium Hamburg damit ein einzigartiges audiovisuelles Rundum-Erlebnis.

Wiederaufnahme am 11. September 2010, 14 Uhr. Danach regelmäßig im Programm bis Dezember.

Eintritt: 8,- Euro, ermäßigt: 5,- Euro

Bildmaterial (frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung, steht jeweils unter den Bildern): <http://www.planetarium-hamburg.de/presse/bilder/bilderkategorie/legenden-herbstnacht/>

STERNENKONZERT

SALUT SOLITUDE! MUSIKALISCHE NACHT-GEDANKEN

Ein Sternenkonzert mit Christine Schütze (Klavier) und Thomas W. Kraupe (Sternenschau)

Im Konzert der charmanten Pianistin und Sängerin Christine Schütze dreht sich alles um die Themen Abschied und Sehnsucht - Gefühlswelten, die geradezu nach Vertonung verlangen und in der Musik melancholische, oft auch tröstliche Tiefe erhalten, passend zum herbstlich gestimmten Sternenhimmel.

Christine Schütze mischt die Musik großer Komponisten - Mozart, Beethoven, Brahms, Chopin, Grieg und Ravel - wirkungsvoll mit selbst vertonten Gedichten von Kästner, Mörike und Huch. Dazu kommen Songs von Hugh Prestwood und Serge Gainsbourg. Machen Sie sich auf reizvolle Hörwirkungen gefasst, wenn die mehrfach preisgekrönte Pianistin den Tasten des Yamaha-Konzertflügels schmeichelt und dazu die schönsten Sterne Hamburgs über Ihnen leuchten.

Sonntag, 12. September 2010, 19:30 Uhr

Eintritt: 19,50 Euro, ermäßigt: 15,50 Euro

Bildmaterial: http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/06_Konzert/2010Quartal1/Sternklang_Schuetze_004.jpg
Christine Schütze. Frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Thomas Marek

Planetarium Hamburg, Karten: 040 / 4288652-10, www.planetarium-hamburg.de
Pressekontakt: Anja Michalke, Tel.: 040/428 86 52-66, presse@planetarium-hamburg.de

STERNENTHEATER

SCHÖNE NEUE WELT – LESUNGEN UNTER DEM STERNENHIMMEL

Lesereihe „Schöne Neue Welt – Lesungen unter dem Sternenhimmel“ in Kooperation mit dem Altonaer Theater

Jeweils zwei Schauspieler aus dem Ensemble des Altonaer Theaters präsentieren Werke großer Erzähler und Romanciers. Das besondere Ambiente des Planetariums mit dem außerirdischen Blick auf unsere Welt im Sternenmeer verstärkt dabei die Wirkung der Texte. Diesmal wird „Per Anhalter durch die Galaxis“ präsentiert - das bekannteste Werk des englischen Schriftstellers Douglas Adams, das mittlerweile Kultstatus genießt und in mehreren Fortsetzungen erschienen ist. Zunächst als Hörspiel produziert und ab 1978 vom BBC-Radio 4 ausgestrahlt wurde dieses grotesk-komische Science-Fiction Werk von Adams in Buchform veröffentlicht.

Per Anhalter durch die Galaxis: Arthur Dent startet durch

Gelesen von Tommaso Cacciapuoti und Ulrike Grote

Es hätte ein so schöner Tag werden können – bis der Engländer Arthur Dent feststellen muss, dass sein Haus abgerissen werden soll. Macht aber eigentlich nichts, weil kurz darauf auch die Erde gesprengt wird, um einer Hyperraum-Umgehungsstraße Platz zu machen. Kurz vorher entpuppt sich Arthurs bester Freund Ford Prefect nicht etwa als ein kleiner Exzentriker aus der Provinz, wie bisher angenommen wurde, sondern als Besucher von einem kleinen Stern in der Nähe von Beteigeuze. Und er verfügt nicht nur über den lebensnotwendigen Reiseführer „Per Anhalter durch die Galaxis“, sondern auch über das unschätzbare Wissen, wie man für weniger als 30 Atair-Dollar die Wunder des Weltraums entdecken kann...

Dienstag, 14. September 2010, 19:30 Uhr

Eintritt: 10,50 Euro

Bildmaterial (frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung):

http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/07_Theater/Lesungen/27.4.10%20Per%20Anhalter_%20Ulrike%20Grote_001.jpg Ulrike Grote, Copyright: Joachim Hiltmann

http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/07_Theater/Lesungen/27.5.10%20Per%20Anhalter_Tommaso%20Cacciapuoti_001.jpg Tommaso Cacciapuoti, Copyright: Altonaer Theater

SONDERVORTRAG

NACHTWANDERUNG

Ein Abend mit Dr. Stephan Loos, Direktor der Katholischen Akademie Hamburg, und dem Astrophysiker Thomas Kraupe

Sie löst Furcht und Faszination aus - die Nacht. "Man muss die Nacht gesehen haben, bevor man den Tag begreift", schreibt die amerikanische Lyrikerin Anne Sexton in einem ihrer Gedichte. Anlässlich der Tag- und Nachtgleiche 2010 laden wir Sie zu einem Streifzug durch die Nacht ein, bei dem wir Ihnen nicht nur vor Augen führen, was man tags nicht sieht, sondern auch offenbaren, wie Menschen in unterschiedlichen Epochen die Nacht in Wissenschaft, Literatur, Musik, Malerei und Film gesehen haben. Die einzigartigen Darstellungsmöglichkeiten des Planetariums eröffnen dabei ganz neue Blickwinkel auf Welt und Kosmos. Sie erleben mit uns die Nacht mit ihren schillernden Facetten.

Eine Kooperation des Planetarium Hamburg und der Katholischen Akademie Hamburg.

Donnerstag, 23. September 2010, 20 Uhr

Eintritt: 8,- Euro



PLANETARIUM^{HH}

Bildmaterial: http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/08_Sondervortraege/2010Quartal3/100923Vortrag_Dr.StephanLoos_002.jpg Dr. Stephan Loos



PLANETARIUM^{HH}

STERNENKONZERT

STERNENKLANG AM NACHMITTAG

Mit Fumiko Shiraga (Klavier) und Thomas W. Kraupe (Sternenschau)

Erleben Sie eine Virtuosa am Konzertflügel, genießen Sie den Sternenhimmel der Jahreszeit und erfahren Sie Interessantes über die Sterne. Sie hören gefühlvolle Interpretationen großer Komponisten. Zusammen mit dem Direktor des Planetariums Thomas W. Kraupe bringt Ihnen Fumiko Shiraga die Sterne auf besonders schöne Weise näher. Die STERNENKLANG-Konzerte sind beliebte Termine am Nachmittag. Es gibt kaum eine bessere Möglichkeit, der Hektik des Alltags für eine Stunde zu entkommen.

Donnerstag, 30. September 2010, 15 Uhr

Eintritt: 10,50 Euro

Bildmaterial (frei zum Abdruck):

http://www.planetarium-hamburg.de/fileadmin/bildarchiv/06_Konzert/Sternenklang_Shiraga_001.jpg Fumiko Shiraga, frei zum Abdruck bei Copyright-Nennung: Hardy Brackmann/Planetarium Hamburg

REGELMÄSSIG STATTFINDENDE PROGRAMME IM PLANETARIUM HAMBURG:

STERNENWISSEN: „Auf der Suche nach unseren kosmischen Ursprüngen – die ALMA-Planetariumsshow“ / „Die Macht der Sterne“ / „Kosmische Kollisionen“ / „In die Tiefen des Universums“ / „Unendliche Weiten – vom Urknall zur Erde“ / „Sind wir allein? Die Suche nach Leben im All“ / „Sterne der Pharaonen – Götter, Gräber und Gestirne am Nil“ / „Reise zu den Sternen“ / STERNENPOESIE: „Adamas – das Reich des Lichts“ / STERNE FÜR KINDER: „Marvi Hämmers Reise zum Mond“ / „Sonne, Mond und Sterne für Kinder“ / „Das Geheimnis der Papierrakete“ / „Der kleine Tag – das Sternenmusical“ / „Kaluoka'hina – das Zauberriff“ / „Meine Heimat – Unser Blauer Planet“ / „Hexe Lilli fliegt zum Mond“ / STERNENTHEATER: „Der kleine Prinz“ / POPSTARS: „Dark Side of the Moon“ / „The Cosmic Wall – a Monument to Pink Floyd“ / „Deep Space Night 3.1“ / „Jean Michel Jarres AERO – Das Surround-Erlebnis“ / „Mike Batt präsentiert: Voices in the Dark“